

## 6. Treffen der J.E.C. Arbeitsgruppe Sequenzierung in Veitshöchheim am 26. September 2012

Anwesend waren Francesco Bellu, Tor Erik Brandrud, Balint Dima, Bernhard Oertel, Günter Saar, Geert Schmidt-Stohn. Es fehlten: Tobias Frøslev und Karl Soop

### 1. DNA-Sequenzierungen:

**Gute Nachricht:** *Sigisfredo Garnica* hat im Sommer auf unser Kooperationsangebot bzgl. Austausch von Gen-Sequenzen positiv reagiert und uns für weitere Analysen in einigen Clades noch unpublizierte Sequenzen aus Tübingen zur Verfügung gestellt.

*Balint* berichtet über seine Zeit am Pariser Museum und seine Arbeit mit den Henry'schen Cortinarius-Typus-Belegen. Von über 500 Belegen waren leider nur ca 250 brauchbar und davon nur in ca 50% gute Sequenzen zu erhalten. (Die ca 500 Typusbelege von im Atlas des Cortinaires neu beschriebenen Arten wurden bereits von Kare Liimatainen aus Genf und Paris zur Sequenzierung (Ausbeute ca 80%) geholt. *Balint* wird uns eine Liste mit den sequenzierten Phlegmacientypen aus beiden Quellen erstellen, so daß *Günter* für unsere Arbeit wichtige Zweitbelege bei André Bidaud anfordern kann. Dieser hat in Schwarzenburg *Günter* gegenüber Bereitschaft gezeigt, unsere Arbeit mit Exsikkaten zu unterstützen.

*Francesco* berichtet, daß Ursula Peintner die Moser'schen Cortinarius-Typen in Innsbruck sequenziert, und daß wir für uns wichtige Sequenzen über ihn erhalten können.

*Bernhard* berichtet über Barcoding-Projekte, zu denen derzeit gerne Drittmittel zur Verfügung gestellt werden. Hier könnten möglicherweise Sequenzen außerhalb unserer Clades eingebracht werden.

*Tor Erik* stellt die Sequenzierungsergebnisse in der Riederi Gruppe vor. Hier ist eine enge Kooperation mit Tuula, Kare und Balint (Typen) in Helsinki angedacht. *Geert* wird diese Arbeit mit Sporendiagrammen unterstützen. Im Winterhalbjahr soll dann hierzu eine Publikation für das Journal Mycotaxon eingereicht werden und dazu parallel eine „Light-Version“ für das JEC-Journal.

*Günter* wird eine Tabelle für die Infracti-Clade mit den von Geert zusammengestellten Daten aus den italienischen Kollektionen erstellen und an die Gruppe zurückspielen. Möglicherweise sind hier schon erste Zusammenhänge zwischen Ökologie und morphologischen Merkmalen der einzelnen Arten erkennbar.

*Tobias* könnte zum nächsten Meeting einen Überblick über die Scauri-Clade (incl. der Moser/Peintner Sequenzen 2002) und die Caesiocortinati-Clade (incl. der spanischen bulbolatens Sequenzen, JEC 13/2011) erstellen.

*Geert* bietet an, das nächste Meeting wieder bei ihm in Bienenbüttel stattfinden zu lassen. Termin wird das Wochenende vom 8. Bis 10. März 2012 sein. Wünschenswert wäre eine Teilnahme von Tobias an diesem Meeting. Sollte eine finanzielle Unterstützung (Hotel, Benzin) hierzu notwendig sein, sollte ein Teil der eingeplanten JEC-Gelder dazu verwendet werden.

Ein weiteres Arbeitstreffen 2013 wird für die Zeit der JEC-Tagung in Bédarieux geplant.

### weitere Sequenzierungen:

Es wird vereinbart, derzeit nur aktuelle Funde aus unseren Clades Alluti, Infracti, Purpurascetes, Scauri, Percomes, Fulvoochrascentes und Caerulescentes zu sequenzieren. Evtl. wird mit interessanten, unklaren Funden anderer Gruppen aufgefüllt. Damit fallen erst mal überschaubare Kosten für die JEC an.